

P R E S S E D I E N S T

Redaktion Hirt Agence: Werner Hirt, Pressestudio, Mühlezelgstr. 15, 8047 Zürich
Tel: 044-492 34 87 - Handy: 079-405 35 60 - Fax: 044-492 40 25 -- E-Mail: hirtagence@bluewin.ch

Kantonalsektion Zürich - Veteranenbund Schweizerischer Sportschützen

66. Jahrestagung und Jahresschiessen

wht. Das Fortleben der Kantonalsektion Zürich im Veteranenbund Schweizerischer Sportschützen (VSS) verläuft nach wie vor in geordneten Bahnen. 131 Schützinnen und Schützen beteiligten sich am Jahresschiessen in der Anlage "Tambel" und eine stattliche Zahl Mitglieder nahm am der 66. ordentlichen Tagung, unter der Leitung von Präsident Bruno Kaufmann (Altendorf), am Auffahrtstag im "Doktorhaus" in Wallisellen teil. Die Sieger am Schiesswettkampf heissen Robert Lips (Volketswil) und Erich Brebeck (Oberrieden) in der Einzel- und die Gruppe Bär aus Dielsdorf in der Gruppenwertung. Bei der Aufarbeitung der Traktandenliste wurde dem Vorstand das uneingeschränkte Vertrauen ausgesprochen.

Vorstand komplett

"Ein Schutzengel hat mir heute eine frohe Botschaft überbracht", so begann Präsident Bruno Kaufmann das Wahlgeschäft. Nach dreijähriger Suche konnte er mit Ernst Lüthi (Rickenbach) einen Schützenmeister präsentieren, der anschliessend mit grossem Applaus auch gewählt wurde. Lüthi tritt die Nachfolge von Otto Denzler an, der nach 13 Vorstandsjahren ins zweite Glied zurücktrat und für seine grossen Verdienste zum Ehrenmitglied ernannt wurde. Dagegen hat Kassier Fredy Burri seinen Rücktritt auf die nächstjährige Tagung angekündigt. Die Zürcher Sektion zählt derzeit 256 Mitglieder (160 Veteranen und 56 Ehrenveteranen) und ist die grösste Sektion im nationalen Verband (2134 Mitglieder).

Gesunde Finanzen

Trotz dem Rückschlag im letzten Berichtjahr (2'800 Franken) stehen die Zürcher Sportschützenveteranen finanziell auf einem durchaus gesunden finanziellen Fundament. Der Aufwandüberschuss wurde ausreichend begründet (Eidgenössisches Veteranensportschiessen) und wurde von den Teilnehmern gutiert und genehmigt. Die Kantonalsektion verfügt derzeit über ein Vermögen von rund 24'300 Franken. Schliesslich wurde, bei gleichbleibendem Mitgliederbeitrag (15 Franken) das nahezu ausgeglichene Budget 2014 gutgeheissen.

Grussbotschaften

Es gehört zu den Traditionen Veteranen-Jahrestagungen, dass sich stets auch Gäste mit Grussbotschaften zum Wort melden. Nach der Begrüssung durch Jörg Spillmann, dem Präsident der SG Wallisellen und als Organisator, hiess Gemeindepräsident Bernhard Krismer die Tagungsteilnehmer willkommen. Schliesslich trat VSS-Präsident Jacques Dessemontet ans Mikrophon. Er gratulierte der grössten

nationalen Sektion einerseits für das grosse und gewinnbringende Engagement, andererseits aber auch für die sportlichen Erfolge. Kantonsrätin Jacqueline Hofer rief die Tagungsteilnehmer auf, gemeinsam an die Urne zu gehen und gegen die Wehrpflicht-Initiative der GSoA zu stimmen. Abschliessend schlug René Koller, AL Ausbildung im ZHSV vor, dass sich die Veteranen stärker in der Ausbildung und Betreuung von Jugendlichen Schützinnen und Schützen engagieren könnten.

Ehrungen und Auszeichnungen

Die Ehrungen, das Absenden mit der Rangverkündigung und die Abgabe der Wanderpreise und Auszeichnungen nahm wiederum breiten Raum ein. Zu Ehrenveteranen (Alter 75 und 15 Jahre Mitgliedschaft) wurden ernannt: Heinz Gräser (Hinwil), Josef Geissberger (Hinwil), Otto Denzler (Kloten), Jeremias Ochsner (Winterthur) und Kurt Stucki (Kirchberg). Zum ersten Mal wurde der vor einem Jahr beschlossene Nachwuchs-Patronatsbeitrag an die Gewinnern Jasmin Simath (Herrliberg) übergeben. Sie war zur Übernahme eines Barpreises persönlich anwesend. Das nächste Jahresschiessen, verbunden mit der Tagung, findet in Bülach statt.

Wallisellen "Tambel". Jahresschiessen Veteranen 2013. Gewehr 50 m. 1. Kat. (V, bis 69-jährig): 1. Robert Lips (Volketswil, 1944) 159. 2. Bruno Merki (Küsnacht, 1950) 159. 3. Beat Heiniger (Seuzach, 1956) 159 (alle drei gleiche Serien, Klassierung nach Alter). 4. Rolf Müller (Boppelsen 157. 5. Ulrich Blaser (Birmensdorf) 157/99. 6. Jeanette Gugolz (Eschenbach) 157/98. 7. Heinz Hug (Ottenbach) 156. 8. Paul Gantenbein (Uster) 156. 9. Hansruedi Hess (Boppelsen) 156. 10. Arthur Theler (Oberlunkhofen) 156. -- 66 klassiert.

2. Kat. (VV, ab 70-jährig): 1. Erick Brebeck (Oberrieden) 158. 2. Willy Jorns (Horgen) 157. 3. Roger Jungo (Glattpark) 153. 4. Hans Jehler (Erlenbach) 153. 5. Karl Fankhauser (Wetzikon) 153. 6. Hans-Ulrich Grob (Winterthur) 153. 7. Hardy Barth (Homburg) 153. 8. Ernst Lüthy (Rickenbach) 153. 9. Albert Egolf (Winterthur) 153. 10. Walter Kunz (Regensberg) 152. 11. Otto Denzler (Kloten) 152. 12. Willi Amberg (Wetzikon) 152. 13. Hedi Steinmann (Dübendorf) 152. 14. Rolf Scheidegger (Dübendorf) 152. -- 65 klassiert.

Gruppen: 1. Dielsdorf (Bär) 293 (99/97/97). 2. Rickenbach 292 (99/97/96). 3. Küsnacht (Holletmoos) 291 (99/97/95). 4. ZH-Albisrieden (Hasenrain) 287. 5. Zürich 11 (Zürileu) 287. 6. Horgen (Schwan) 287. 7. Winterthur-Stadt (Goldenberg) 286. 8. Wetzikon (Wildbach) 286. 9. Feld-Meilen (Seebuebe) 285. 10. Fehraltorf (Burg) 284. 11. Rickenbach-Mörsburg) 284. 12. Kollbrunn (Tüfelschile) 284. - 32 klassiert.